

CGI Programmierung mit **H**

Markus Schwarz

Überblick

- Was ist funktionale Programmierung
- Einführung in **Haskell**
- CGI-Programmierung mit **Haskell**
- Ein *etwas* größeres Beispiel

Was ist funktionale Programmierung

- Ein Programm ist eine Funktion
- Es gibt keine Zuweisungen
- Keine Seiteneffekte

→ kürzerer und besser wartbarer Code

Einführung in **Haskell**

- Funktionen
- Typen
- Listen
- Funktionen höherer Ordnung

Funktionen in **Haskell**

- Verknüpfung einer Definition mit einem Bezeichner
- Bezeichner beginnen mit kleinem Buchstaben
- Bestehen meist aus einer Deklaration und einem Definitionskörper
- Eine Funktionendeklaration hat beliebig viele Parameter und genau einen Typ

Beispiele für Funktionen

```
antwort :: Int
```

```
antwort = 42
```

```
inc :: Int -> Int
```

```
inc n = n + 1
```

```
fac :: Int -> Int
```

```
fac 0 = 1
```

```
fac n = n * fac (n - 1)
```

Typen

- Vordefinierte Datentypen (Char, Int, Bool, ...)
- Synonyme
- Algebraische Datentypen
- Klassen
- Im Gegensatz zu C ist **Haskell** streng typisiert

Datentypen (1)

- Synonyme

```
type Name = String
type Alter = Int
type Person = (Name, Alter)
```

- Auzählungstypen

```
data Monat = Jan | Feb | Mar | Apr | Mai | Jun
           | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez
```


Datentypen (2)

- Produkttypen

```
data Person = Teilnehmer Name Alter
```

- Es können beliebig viele Konstruktoren erzeugt werden
- Können nur durch Konstruktor erzeugt werden
- Steigern die Lesbarkeit des Programmes

Listen in Haskell

- Elementarer Bestandteil der Sprache
- Definition einer Liste durch eckige Klammern.
- Elemente sind durch Kommata voneinander getrennt
- Viele polymorphe Listenfunktionen

```
(++) :: [a] -> [a] -> [a]
```

```
(!!) :: [a] -> Int -> a
```

```
length :: [a] -> Int
```

Funktionen höherer Ordnung

- Funktionen als Parameter und/oder Rückgabewert
- Umwandlung einer Liste von Integern in eine Liste von Strings mit Hilfe von `map`

```
map :: (a -> b) -> [a] -> [b]
```

```
alsString :: Int -> String
```

```
...
```

```
map alsString [1, 2, 42]
```

```
=> ["1", "2", "42"]
```

λ -Notation

- Definition anonymer Funktionen
- Definition dort, wo sie benutzt werden

```
map (\n -> n + 1) [1, 2, 3, 4]
```

CGI Programmierung mit Ha

- Hello World
- Abstraktion durch eine CGI Bibliothek
- Modellierung von HTML

Hello World

(1) `#!/usr/bin/runhugs`

(2) `main :: IO()`

(3) `main = putStr ("Content-type: text/html\n\n"
++ "<html>"
++ "<head><title>HelloWorld</title></head>"
++ "<body><h1>Hello World</h1></body>"
++ "</html>")`

Die CGI Bibliothek von Erik

Vorteile der Abstraktion

- Details des HTTP sind völlig transparent
- Dekodieren der Parameter erfolgt automatisch
- Lesbarere Skripte, da nur die für die Problemlösungen Bestandteile enthalten sind.
- Bessere Möglichkeiten der Portabilität

Modellierung von HTML

```
data HTML
  = Text String
  | Element Tag [(Name, Value)] [HTML]

page :: String -> [(Name,Value)] -> [HTML] ->

h :: Int ->String -> HTML
hr :: HTML

ul :: [[HTML]] -> HTML
dl :: [(String,[HTML])] -> HTML

href :: URL -> [HTML] -> HTML
table :: String -> [String] -> [[ [HTML] ]] ->
```

Hello World (2)

- Anstatt direkt auf `stdout` zu schreiben, wird `do` benutzt.
- Modellieren der Seite mit Hilfe von Funktionen

```
(1) import CGI
```

```
    hello :: HTML
```

```
(2) hello = page "Hello World" [] [h1 "Hello W
```

```
(3) main :: IO ()
```

```
(4) main = wrapper (\env -> do return (Content
```

Umgebungsvariablen und Para

- Werden automatisch extrahiert und als eine Liste Wert Paaren übergeben
- Indizierter Zugriff ist möglich

```
lookup "name" env
```

- Beispiel: Seite mit einer Liste aller Umgebungsparameter

Beispiel: Umgebungsvariablen

```
seite :: [(Name, Value)] -> HTML
seite env = page "Umgebungsvariablen" []
  [
    h1 "Umgebungsvariablen",
    dl (map (\(dt,dd) -> (dt, [prose dd])) env)
  ]

main :: IO ()
main = wrapper(\env -> do return (Content(seite env)))
```

Fallbeispiel: Damenproble

- Wie lassen sich n Damen auf einem $n \times n$ Schachbretten, ohne daß sie sich bedrohen?
- Schwerpunkt liegt auf der Modellierung von HT
 - Formular
 - Ausgabe

Das Formular

- Folgende Parameter sollen einstellbar sein
 - Die Anzahl der Damen (Listbox)
 - Welche Lösung soll angezeigt werden (Freitext)
 - Soll die Tabelle einen Rand haben oder nicht (Listbox)
 - Welches Zeichen (Auswahlliste)
- Knopf zum Löschen der Eingaben
- Knopf zum Abschicken

Fazit

- **Haskell** ist für den Einsatz als CGI-Sprache geeignet
- Mit Hilfe von Bibliotheken läßt sich die Arbeit vereinfachen
 - Kodieren / Dekodieren von Request und Response
 - Erzeugen von HTML
- Ungeeignet für Seiten mit viel Design

Vielen Dank

- Fragen
- Anmerkungen
- Kritik